

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
- **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung/des Gemisches:** Bauwirtschaft
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**
- **Anschrift und Telefonnummer des Lieferanten:**  
KALM Befestigungssysteme  
Marie-Curie-Straße 5  
67661 Kaiserslautern  
Tel.: +49 6301 32010-0
- **Auskunftgebende Person für das Sicherheitsdatenblatt:** Produktsicherheit: info@kalm.de
- **1.4 Notrufnummer:** KALM Befestigungssysteme, Tel.: +49 6301 32010-0 (8-16 Uhr)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**

R10: Entzündlich.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Achtung

- **Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Sicherheitshinweise**

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
 gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

• **2.3 Sonstige Gefahren** Sonstige Gefahren sind für dieses Produkt nicht identifiziert worden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

• **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 100-42-5 EINECS: 202-851-5 Indexnummer: 601-026-00-0	Styrol Xn R20;  Xi R36/38 R10 Flam. Liq. 3, H226;  Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	10 - 25%
---	---	----------

- **zusätzliche Hinweise:**  
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **bei Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **bei Hautkontakt:**  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **bei Augenkontakt:**  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **bei Verschlucken:**  
 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 Sofort Arzt aufsuchen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
 Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
 Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte freigesetzt werden, wie z. B.:

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 2)

Kohlenmonoxid (CO)  
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Punkt 8).  
Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Größere Mengen in Behältern sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.  
Geeignetes Bindemittel: Vielzweckbindemittel Kennzeichnung V  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Keine

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Gefahren für Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer können sich nicht nur aus der Verwendung von Chemikalien ergeben, sondern, unter anderem durch die Arbeitsmittel und durch die Gestaltung der Arbeitsplätze entstehen. Diese Gefahren sind festzustellen und zu beurteilen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** keine
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**100-42-5 Styrol**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 86 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, Y
-------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
 gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 3)

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**100-42-5 Styrol**

BGW (Deutschland)	600 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure
-------------------	--

· **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung/Überarbeitung dieses Sicherheitsdatenblatts gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Berührung mit den Augen vermeiden.
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Hautschutzplan erstellen und beachten.

· **Atemschutz:** Nicht erforderlich.

· **Handschutz:**



Chemikalienschutzhandschuhe nach DIN EN 374 mit CE-Kennzeichnung.

Schutzhandschuhe vor jedem Gebrauch auf Schäden (Risse, Löcher, Schnitte) überprüfen.

Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen.

Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden.

· **Handschuhmaterial:** Nitrilkautschuk (Nitril)

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material: Nitril; Permeation: Level 6

· **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe gegen mechanische Risiken bieten keinen Schutz gegen Chemikalien.

· **Augenschutz:**



Gestellbrille

· **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung

GUV-R 189 "Benutzung von Schutzkleidung" beachten.

· **Risikomanagementmaßnahmen**

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen (§12 ArbSchG).

Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehren.

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 4)

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
  - Form: pastös
  - Farbe: schwarz
- **Geruch:** deutlich
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt
- **pH-Wert:** Nicht bestimmt
- **Zustandsänderung**
  - Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt
  - Siedepunkt/Siedebereich: 145 °C (styrene)
- **Flammpunkt:** 34 °C
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar
- **Zündtemperatur:** 480 °C
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
  - untere: 1,2 Vol % (styrene)
  - obere: 8,9 Vol % (styrene)
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 7,1 hPa (OECD 104)
- **Dichte:** Nicht bestimmt
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht anwendbar
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine oxidierenden Eigenschaften.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:**

Es konnten bislang keine Gefahren identifiziert werden, die aus einer Reaktivität des Gemisches resultieren würden.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:**

Vor der Verarbeitung sollte das Produkt nicht verdünnt oder mit anderen Chemikalien gemischt werden, um negative Einflüsse auf die Aktivsubstanz(en) zu vermeiden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 5)

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
- **Akute Toxizität:**

### · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	ATE mix	> 5000 mg/kg (berechnet)
Dermal	ATE mix	> 5000 mg/kg (berechnet)
Inhalativ	ATE mix dust/mist	> 5 mg/l, 4h (berechnet)

### · **Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse akute Toxizität nicht erfüllt.

### · **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:** Verursacht Hautreizungen (Bewertung gemäß Anhang I, CLP 1272/2008/EG).
- **am Auge:** Verursacht schwere Augenreizung (Bewertung gemäß Anhang I, CLP 1272/2008/EG).
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

### · **Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen STOT SE und STOT RE nicht erfüllt.

### · **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) - Bewertung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen der "CMR"-Wirkungen nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### · **12.1 Toxizität**

#### · **Aquatische Toxizität:**

##### **100-42-5 Styrol**

EC50 / 48 h	32 mg/l (Daphnie) (OECD 202) Literature
EC50 / 72 h	25 mg/l (Senastrum capricornutum) (OECD 201) Literature
LC50 / 96 h	29 mg/l (Dickkopfritze) (OECD 203) Literature

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### · **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

#### · **BCF / LogKow:**

##### **100-42-5 Styrol**

OECD 117 Log Kow (HPLC method)	2,95 (n-Octanol/Wasser) (OECD 117) Literature
--------------------------------	--

- **Bewertung:** Reichert sich nicht in Organismen an.

- **12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### · **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

#### · **PBT:**

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **vPvB:**  
Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als vPvB-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**  
Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten.
- **12.7 Zusätzliche Information**
- **Schwermetalle und ihre Verbindungen gemäß Richtlinie 2006/11/EG:** Keine
- **Adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX - DIN EN ISO 9562):**  
Enthält rezepturbedingt keine Substanzen, die den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen können.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Muss unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen der Sonderabfallbeseitigung zugeführt werden.  
Geeignetes Beseitigungsverfahren gemäß EU-Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG): D 10  
Verbrennung an Land

· **Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (AVV):**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 99	Abfälle a. n. g.
20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.  
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN2055
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 2055 STYREN, MONOMER, STABILISIERT, Gemisch
- **IMDG, IATA** STYRENE MONOMER, STABILIZED, mixture

(Fortsetzung auf Seite 8)



**Sicherheitsdatenblatt**  
 gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 7)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



- **Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- **Gefahrzettel** 3

· **IMDG, IATA**



- **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- **Label** 3

· **14.4 Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA** III

· **14.5 Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:** Nein

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

- **Kemler-Zahl:** 39
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

· **Transport / weitere Angaben:**

· **ADR**

- **Begrenzte Menge (LQ)** 5L
- **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

- **Beförderungskategorie** 3
- **Tunnelbeschränkungscode** D/E

· **IMDG**

- **Limited quantities (LQ)** 5L
- **Excepted quantities (EQ)** Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

- **UN "Model Regulation":** UN2055, STYREN, MONOMER, STABILISIERT, Gemisch, 3, III

DE

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 8)

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche (JArbSchG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter (MuSchG, MuSchRiV) beachten.
- **Störfall-Verordnung (12. BImSchV):**  
Die Mengenschwellen laut Anhang I Störfall-Verordnung (12. BImSchV) sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Wassergefährdungsklasse (VwVwS):**  
WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.  
Ermittlung der Wassergefährdungsklasse gemäß Anhang 4, Nummer 3 der VwVwS vom 17.05.99 (Ermittlung der WGK anhand der Komponenten).
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
- **zu beachten:**  
TRGS 201: "Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen."  
TRGS 510: "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"  
TRGS 400: "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"
- **Berufsgenossenschaftliche Informationen:**  
Merkblatt M 053: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen  
Merkblatt A 008: Persönliche Schutzausrüstungen  
Merkblatt M 004: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe  
Merkblatt A 016: Gefährdungsbeurteilung - Sieben Schritte zum Ziel
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
R10 Entzündlich.  
R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- **Schulungshinweise:**  
Anwendungsbezogene Informationen sind unserem Datenblatt "Produktinformation" zu entnehmen.  
Den Beschäftigten ist eine schriftliche Betriebsanweisung nach § 14 der Gefahrstoffverordnung vom 26. November 2010 zugänglich zu machen.
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**  
Die Einstufung berücksichtigt die relevanten verfügbaren Informationen über das Gemisch oder die darin enthaltenen Stoffe.  
Die Bewertung der verfügbaren Informationen im Rahmen der Einstufung bezieht sich auf die Formen und Aggregatzustände, in denen das Gemisch in Verkehr gebracht und aller Voraussicht nach verwendet wird.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.01.2015

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 14.01.2015

**Handelsname: Verbundmörtel VMK Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Ansprechpartner für technische Informationen:** Herr Lodge
- **Abkürzungen und Akronyme:**
  - PBT: persistent, bioakkumulativ, toxisch
  - vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
  - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
  - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
  - IATA: International Air Transport Association
  - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
  - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
  - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
  - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
  - TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)
  - LC50: Lethal concentration, 50 percent
  - LD50: Lethal dose, 50 percent
  - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
  - Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3
  - Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
  - Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
  - Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
- **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:** Keine

DE